



BIWAC - Kenia

Projektname	BIWAC Bavarian Institutional Water Cooperation
Land / Region	Kenia
Zeitraumen	Phase I: 03.2017 – 12.2018 Phase II: 08.2018 – 03.2019 Phase III: 07.2019 - 12.2020
Finanzierung	Bayerische Staatskanzlei
Projektziele	Die „Fluchtursache mangelnde Wasserversorgung“ in Kommunen ist unter Einbeziehung der Kompetenzen der Bayerischen Wasserwirtschaft reduziert.
Zielgruppen	Direkte Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Fachpersonal der Wasserversorgungsunternehmen • Fachpersonal der Kommunen. • Politische Entscheidungsträger u. a. in den von Fluchtbewegungen bedrohten Gebieten.
	Indirekte Zielgruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Benachteiligte kenianische Bevölkerung und Flüchtlinge, welche unter einer unzureichenden Wasserversorgung leiden. • Bevölkerung aus dem Norden des Landes, hier treten durch zunehmende Flüchtlingsbewegungen aus Süd-Sudan und Somalia verstärkte Konkurrenzsituationen mit der einheimischen Bevölkerung um Trinkwasser auf.

Hintergrund

Im Bereich Wasserbewirtschaftung bildet eine anhaltende Dürre und Fluchtbewegungen aus Süd Sudan und Somalia und damit eine zunehmende Übernutzung der Wasserressourcen eine bedrohliche Kulisse für das Land, die zu politischen Unruhen führt. Für die privaten und halbstaatlichen Wasserversorger kommt hinzu, dass sich die Wasserwirtschaftsverwaltung im Umbruch befindet und die Kompetenzen auf die Bezirksverwaltungen verlagert werden (Water Act). Diese entspricht in etwa der Struktur der bayerischen Wasserverwaltung, die hier beratend unterstützen kann und internationale Erfahrung einbringt.

Deutscher Partner bfz gGmbH

Die bfz gGmbH (Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft) ist eine 100%-Tochter der bbw-Gruppe. Diese führt mit ihren Tochterorganisationen weltweit Entwicklungsprojekte im Berufsbildungsbereich durch. bfz übernimmt in diesem Projekt die Projektorganisation und Verwaltung.



Projektpartner:



Bavarian Environment Agency



Partnerorganisationen

Projekt Technologietransfer Wasser (TTW)

Das am Bayerischen Landesamt für Umwelt angesiedelte Projektbüro Technologietransfer Wasser (TTW) wurde im Jahr 1999 durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zur Unterstützung der internationalen Zusammenarbeit im Bereich Wasserwirtschaft ins Leben gerufen. Die in Deutschland über Jahrzehnte entwickelten Strukturen im Umweltbereich, wie z.B. allgemein anerkannte Standards, zertifizierte wasserwirtschaftliche Fachberufe, Aus- und Fortbildungsangebote werden interessierten Partnerländern zur Verfügung gestellt oder vermittelt.

Bayerische Verwaltungsschule (BVS)

Die Bayerische Verwaltungsschule (BVS) wurde 1920 gegründet. Ihre Träger sind der Freistaat Bayern, die bayerischen Gemeinden, Städte, Landkreise und Bezirke. Organe der BVS sind der Verwaltungsrat und der Vorstand. Kernaufgabe der BVS ist es, den Beschäftigten des öffentlichen Dienstes eine bestmögliche Qualifizierung in der Aus- und Fortbildung zu ermöglichen. Zu den Tätigkeitsfeldern gehört die Aus- und Fortbildung des Fachpersonals der umwelttechnischen Berufe.



Projektbeschreibung

BIWAC: Projektübersicht			
	Mission I	Mission II	Mission III
1. Projektphase	Problemanalyse des Wasser- und Abwasserbereichs durch Bayerische Experten	Durchführung eines Fachseminars zum Thema Wasserver- und Abwasserentsorgung in Bayern mit Bayerischen Firmen und Institutionen	Konzepterarbeitung zur Qualifizierung von Facharbeitern aus dem Wasser- und Abwasserbereich
2. Projektphase	Einwöchiger Basiskurs zu Grundlagen des Wasser- und Abwassermanagements	Zwei 2,5-tägige Spezialkurse zu Vertiefungsthemen aus dem Wasser- und Abwasserbereich	Prüfung und Zertifizierung zum "Operator for water and wastewater management" Austattung neuer Trainingsräume
3. Projektphase	Zertifizierte Trainer führen selbständig Basis- und Vertiefungskurse in fachlicher und didaktischer Begleitung Bayerischer Experten durch	Ausarbeitung der Prüfungsinhalte und Ernennung einer Prüfungskommission Wirtschaftsplan für Trainingsräume	Zertifizierte Trainer führen regelmäßig Basis- und Vertiefungskurse für Arbeiter von Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlagen durch

Kontakt Deutschland



Jens Kayser

Projektkoordinator
 bfz gGmbH Internationaler Bereich Hof
 Tel: +49 9281 7177 – 18
 Mail: jens.kayser@bfz.de